

Griffbrett-Kenntnis

Der Oktaven-Trick

David Eggert

Mithilfe der Oktavgriffe kann man sich auf dem Griffbrett sehr schnell eine umfassende Kenntnis der Lage der Töne aneignen.

Hier nun die möglichen Oktavgriffe:

Typ 1 - eine Saite Abstand

T
A
B

Die Griffe auf der Saitengruppe d-h und g-e' sind durch die abweichende Stimmung der h-Saite um einen Bund erweitert. Merke: Die h-Saite ist einen Halbton tiefer gestimmt (1 Halbtonschritt entspricht einem Bund auf der Gitarre), daher muss man 1 Bund höher greifen um die gleichen Intervalle wie auf den in Quarten gestimmten Saitengruppen zu erzeugen.

Typ 2 - zwei Saiten Abstand

T
A
B

Dieser Oktavgriff ist vielleicht schon bekannt aus dem C-Dur-Akkord in der I. Lage

Nun kannst Du alle Oktaven miteinander verknüpfen.

Beachte dabei den angegebenen Fingersatz und spiele diese Übung bis zum letzten Bund der Gitarre.

T
A
B

Oktavgriffe als Zweiklänge

1 3 4 1 3 1 3 1 3 1

1 6 6 13 13

3 3 3 10 10 15 15

1 8 8 8 13

Hier nun alle 12 Töne jeweils auf der E-Saite bzw. A-Saite.
Wende nun die Oktavenübung auf alle Töne an

E F Fis G Gis A Ais H c cis d dis e

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12

A Ais H c cis d dis e f fis g gis a

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12

Für den Ton "H" sähe das so aus:

Versuche auch mal saitenweise auf Oktavsuche zu gehen, wie hier am Beispiel der Note "E"

7 7 12 12 5 0 12

4 4 9 9 9 2 9

2 7 14 14 0 7 2